

## **Anleitung für eine Bildbetrachtung** (kann für jedes Bild verwendet werden)

Hier gilt es, einen guten Zugang zum Betrachten eines Bildes anzuleiten.

Bilder sind mit Gedichten zu vergleichen: Nicht immer erschließt sich der Zugang dazu auf Anhieb. Kopf und Herz sind gefragt. Es bedarf der Offenheit, des inneren Wartens, was sich in mir dazu zeigen will.

Eine Bildbetrachtung in der Gruppe bietet immer den Vorteil, auf Einzelheiten und Sichtweisen aufmerksam zu werden, die man allein nicht wahrnehmen würde. Manchmal kann ein Widerstand von den TN (TeilnehmerInnen) kommen, wenn jemand auf den ersten Blick nichts mit einem Bild anfangen kann. Auch das darf sein. Aber ermuntere die TN, zuzuhören, was andere bei dem Bild entdecken und vielleicht kann dann auch die eigene Sicht sich weiten und ein neuer Zugang gefunden werden.

Diese Vorgangsweise ist ebenso ein „Alltagstraining“: Manches passt uns auch im Alltag auf den ersten Blick nicht oder es widerstrebt uns. Wenn wir bei alltäglichen Begebenheiten die Haltung der inneren Offenheit üben, finden sich auch dort manchmal überraschende, neue Zugänge.

Gib die einzelnen Schritte vor, und lass den TN genügend Zeit.

### **1. Welche Farben und Formen entdecke ich?**

Lass den TN Zeit, das Bild wirklich in allen Einzelheiten (noch keine Interpretationen!) zu beschreiben. Jede/r TN kann eine Einzelheit laut benennen, die ihr/ihm auffällt. (Alle Farben nennen lassen; gibt es Striche, Kreise, Wellen... Wo ist es dunkel, hell?)

### **2. Was sehe ich?**

Ich versuche zu beschreiben, was ich sehe.

### **3. Ich lasse das Bild als Ganzes auf mich wirken:**

Wohin geht mein Blick als erstes? Was bewegt mich? Was spricht mich an? Welche inneren Bilder tauchen in mir auf?

### **4. Ich gehe den Hinweisen zum Bild nach:**

Meistens hat das Bild einen Titel oder es gibt andere Bildunterschriften und Interpretationen

### **5. Was will das Bild mir sagen? Jetzt, für meinen Alltag?**

Kurze Stille: Jede/r kann überlegen, was ihr/sein kurzer Satz, Gedanke ist, den sie/er mitnehmen will zu diesem Bild.

### **6. Beenden der Bildbetrachtung**

Schließe mit einem zusammenfassenden Satz ab, oder mit einem Gebet, oder...



© Exerzitienbehelf "Lebendig glauben mit den Seligpreisungen" Innsbruck 2018  
Glasfenster der Kirche Frankenu (Burgenland); Entwurf: Mag. Martina Staudenherz  
Ausführung: Glaswerkstätte Stift Schlierbach